

# Reise Das Urlaubs-Magazin

## Gewinnen Sie eine Reise nach Oberstdorf

Achttägiger Urlaub für zwei Personen im bayerischen Wanderparadies. **Seite 6**



## Grün in der Roten Stadt

Üppig sprießt die Vegetation im Schatten des Hohen Atlas: In Marrakesch lassen sich viele wunderschöne Gärten besichtigen. **Seite 3**



Oberhalb der Küstenstadt Scilla thront das mächtige Castello Ruffo. Unten am Strand wird entspannt – während der Saison ist hier deutlich mehr los.

Fotos: Marian Ristow

# Italiens Südspitze peilt die erste Liga an

## Geheimtipp Kalabrien will aus dem touristischen Winterschlaf aufwachen – Landschaft als Magnet

Von unserem Redakteur  
Marian Ristow

Vorspeise, Hauptgang, Nachspeise: Wer Kalabrien, die Spitze des Stiefels, den südlichen Ausläufer Italiens, besucht, sollte sich von der geläufigen Taktung einer Mahlzeit verabschieden. Die Kalabresen sind stolz auf ihr Essen, und das zeigen sie nur zu gern. Da verliert man vor lauter Teller, Platten und Töpfen auf dem Tisch den Überblick. Und genau dann, wenn man glaubt, gerade den Hauptgang verschlungen zu haben, kommt der nächste Gang um die Ecke. Ricottasuppe, Peperoni-Bruschetta, Kalbsgulasch, Pasta mit Auberginen, gedünsteter Schwertfisch, mit kalabresischer Salami belegte Pizza, Pilzrisotto auf frischem Ofenbrot – diese Liste ließe sich in extenso fortsetzen. Bauer Annunziato Caratozzolo zeigt eben gern, was er kann.

Caratozzolo, Mitte 40, Typ Holzfaller mit breiten Armen, langem Bart und herzlichem Lachen, betreibt in den Bergen Bagnaras, dem Vorhof zum Aspromonte-Bergmassiv, eine Azienda Agricola, einen Bauernhof, der so ziemlich alles selbst anbaut und produziert, was

man sich denken kann. Auf dem Markt verkauft er seine Waren, ein Restaurant als Ausflugsziel ist angegliedert.

Der Weg dorthin beschreibt exemplarisch die Schönheit der Landschaft Kalabriens. Über Bagnara, einem sonnigen Küstendörfchen mit Strand vor azurblauem Meer, das man sich auch problemlos an der Adria vorstellen könnte, geht es rund 30 Kilometer hoch in die Berge. Die Sonne verschwindet, mit jedem Höhenmeter steigt auch der Nebel, es fängt an zu nieseln. Eben noch den Hochsommer genossen, wöhnt man sich nun im ungemütlichen Spätherbst. Das Aspromonte-Massiv durchzieht Kalabrien wie ein Rückgrat, seine höchste Erhebung, der Montalto, kommt immerhin auf knapp 2000 Meter. Während das Landesinnere von zerklüfteten, häufig im Nebel liegenden Berghängen, unzugänglichen Dörfern und schwierig zu kultivierenden Feldern geprägt ist, zeigen sich die Küsten von ihrer Vorzeigeseite, Eindrücke wie aus dem Reisekatalog: helle Sand- und Kieselstrände, mal dunkel-, mal hellblaues Meer, Fischerboote und pittoreske Hafendörfer mit engen Gässchen.

Das Städtchen Scilla ist eines davon. Während die mythologische Figur der hundsköpfigen, schlangenförmigen Skylla Odysseus und seine Mistreiter verspeisen wollte, freut sich der Ort über Touristen. Und für die lohnt es sich. Wenn man sich ein verschlafenes Fischerdörfchen vorstellen müsste, dann sähe dieses womöglich exakt so aus wie der 5000-Einwohner-Ort an der Costa Viola – so nennen die Einheimischen den Küstenabschnitt des Tyrrhenischen Meeres. „Violette Küste“ – ein Name, der sich nicht wirklich durchgesetzt hat. Wer Lust auf die besten Fischrestaurants mit

eigenem Fang hat, der ist in Scilla genau richtig.

Zum Beispiel im La Fiocina. Dort zaubert Rocco Scalfone in der Küche. Der schmächtige 27-Jährige spricht perfekt Deutsch. Kein Wunder, als Einjähriger verließ er mit seinen Eltern Kalabrien und ging nach Deutschland. In Duisburg wuchs er auf, vor vier Jahren ging es zurück. „Hier geht es langsam aufwärts, man merkt, dass sich etwas tut“, findet er. Er meint die Bestrebungen der italienischen Regierung, Kalabrien aus seinem Dornröschenschlaf aufzuwecken. In diesem Jahr veranstaltet der Deutsche

Reiseverband seine Jahrestagung in Kalabrien – das soll zusätzlichen Anstoß bringen. Die Schwertfischsaison läuft bis Ende Mai. „Obwohl die Tourismussaison erst später startet, ist das der optimale Zeitpunkt hierherzukommen. Frischer Schwertfisch ist hier eine Spezialität.“ Noch ist die Region eher ein Geheimtipp, das soll sich ändern. Italiens Regierung will Kalabrien in die erste Liga von Europas Reisezielen hieven.

Genau dieses Wechselspiel macht Italiens ärmste Region – das Jahreseinkommen eines Kalabresen ist gerade mal halb so hoch wie das eines Lombarden – so reizvoll. So buchstäblich wunderschön die Landschaft Kalabriens anzusehen ist, so schwierig macht es sie seit jeher ihren Bewohnern. Während es an den Stränden, im Westen zum Tyrrhenischen Meer, im Süden zum Ionischen Meer, im Osten zur Adria hin, im Sommer zum Teil subtropisch heiß werden kann, regieren im kargen Bergland die Wolken. Das Armenhaus Italien leidet unter Strukturschwäche, fehlender Industrie und kaum Perspektiven für junge Leute. Das soll sich ändern.

Diese sollen im Tourismus liegen. Gut klappt das bereits in Tropea. Der ehemalige Feriensitz der Adels Häuser ist wohl das touristisch am besten erschlossene Städtchen entlang der Küste des Tyrrhenischen Meeres. Verkaufsstraßen, viele Restaurants, geschmückte Plätze – so kennt man die Städte an der Adria- und Riviera. Besonders besuchenswert: die auf einer Insel gelegene Kirche Santa Maria dell'Isola, die zwischen azurblauem Meer und weißem Strand traumhaft daherschwebt. Ein Besuch der dahinterliegenden Gärten lohnt sich ebenfalls. Besonders bei einsetzender Dämmerung – in der abendlichen Beleuchtung mit einem Glas kräftigen Gaglioppo mutet es schwer vorstellbar an, dass es irgendwo noch schöner sein könnte.

Unser Autor ist mit Eurowings nach Lamezia Terme geflogen und hat und im Altafiumara Resort & Spa in San Giovanni übernachtet. Diese Reise wurde unterstützt vom Deutschen Reiseverband und dem italienischen Tourismusministerium.

Weitere Informationen unter [www.italia.it/de/italien-entdecken/kalabrien](http://www.italia.it/de/italien-entdecken/kalabrien)



### Wissenswertes für Reisende

**Zielgruppe:** Kalabrien ist bestens für Urlauber geeignet, die Lust auf das echte Italien haben und die ausgetrampelten Pfade des Massentourismus nicht brauchen – wobei der klassische Pauschalurlaub dort natürlich auch möglich.

**Beste Reisezeit:** Zwischen Juni und September. Wer frischen Schwertfisch mag, sollte aber schon Anfang Mai anreisen.

### Unsere Ausflugstipps:

■ Pizzo: Dort wurde das berühmte Tartufo-Eis erfunden, außerdem ist die Felsenkirche Piedrigrotta

mit ihrem morbiden Charme einen Besuch wert.

- Tropea: weißer Strand, azurblaues Wasser – ein karibischer Traum in Italien
- Restaurant Villa Rossi in Santa Cristina: Der Sternekokch Nino Rossi gehört zu den Besten seiner Zunft.

### Mein Reise-Tipp

Von unserem Redakteur  
Marian Ristow



## Kalabriens Zeit als Geheimtipp läuft ab

Dass eine Figur aus der griechischen Mythologie, die schauerhafte Skylla, Namenspatin für ein malerisches Fischerdorf, Scilla, herhalten muss, ist kein Zufall. Kalabrien ist seit jeher stärker griechisch denn italienisch geprägt. Wer durch die engen Gässchen Scillas schlendert, wird das schnell merken. Kleine, gemütliche Fischerkneipen, Pianobars, dazu warmer Südwind und italienischer Wein – und das Beste: Kalabrien ist touristisch noch nicht völlig überlaufen.

Was dem italienischen Tourismusministerium Sorge bereitet, bietet Urlaubern, die Lust auf das „andere“, das unverfälschte Italien haben, eine veritable Chance. Doch diese Chance ist inzwischen mit einem Ablaufdatum versehen. Denn Italiens Regierung will den Massentourismus nach Kalabrien locken. Sie will ran an die Fleischtöpfe Europas, seine Urlauber – bisher machen vor allem Norditaliener im Süden des Stiefels Urlaub.

Und bevor das erfolgreich umgesetzt wurde – denn Kalabrien bringt alle Voraussetzungen dazu mit –, sollten sich Urlauber beeilen. Und die Möglichkeit beim Schopf ergreifen, ein noch nicht völlig überlaufenen, mit dem massentouristischen Einheitslack überzogenen Landstrich zu genießen. Dass der mächtige Deutsche Reiseverband in diesem Jahr Kalabrien als Partnerland auserkoren hat und dort auch seine Jahrestagung abhalten wird, ist Vertrauensvorschuss und Stresstest zugleich. Die Süditaliener müssen zeigen, dass sie Tourismus können. Ob das für alle gut ist, wird sich zeigen.

### Um die Ecke

## Krimis in der Eifel

In der Eifel werden im Rahmen des Eifel-Literatur-Festivals vielerorts außergewöhnliche Literaturveranstaltungen angeboten. So liest zum Beispiel am 24. August die Krimiautorin Ingrid Noll in Prüm. Am 31. August folgt in Bitburg die Lesung mit Stefan Hertmans, einem der wichtigsten niederländischsprachigen Autoren der Gegenwart. Der Benediktinermönch und Bestsellerautor Anselm Grün liest am 7. September in Bitburg. Weitere Literaturveranstaltungen mit bekannten Autoren folgen bis zum Festivalfinale am 26. Oktober. Dann stellt Charlotte Link bei ihrem ersten Besuch in der Eifel in Bitburg ihren jüngsten Kriminalroman vor. Weitere Infos: [www.eifel-literatur-festival.de](http://www.eifel-literatur-festival.de)

### Reisewetter

Urlaubsziel	Luft	Wasser
Nordseeküste	27°	21°
Ostseeküste	27°	22°
Adriaküste	33°	27°
Ägäis	32°	35°
Balearen	33°	26°
Costa del Sol	30°	24°
Dom. Republik	27°	26°
Florida/Golfküste	33°	29°
Kanaren	28°	23°
Türkische Riviera	34°	29°
Thailand	36°	29°
Tunesien	30°	26°

Mehr aktuelle Wetterdaten: [www.wetterkontor.de](http://www.wetterkontor.de)



Die Kirche Santa Maria dell'Isola erhebt sich vor dem Städtchen Tropea auf einem mächtigen Sandsteinfelsen. Ihr Kräutergarten ist ein Geheimtipp.

# Trend aus Japan: Wellness mit Waldbaden

**Naturerlebnis** Immer mehr Menschen suchen Erholung unter Bäumen – Angebote in vielen Regionen

Von Karin Willen

Prof. Iwao Uehara schickt seine Patienten in den Wald. Der Forstwissenschaftler von der Universität Tokio lässt Menschen mit Burn-out zum Beispiel gefällte Bäume schleppen und nur das essen und trinken, was der Wald so hergibt. Was in Japan seit den 80er-Jahren eine anerkannte Heilmethode ist, wird mittlerweile in abgeschwächter Form auch in Europa praktiziert: Shinrin Yoku, zu Deutsch: Baden in der Waldatmosphäre. Oder einfach Waldbaden.

Hierzulande geht es dabei mehr um eine entschleunigende Freizeiterholung. Das Walderlebnis soll als Form des Wellnessurlaubs die Batterien wieder aufladen. „Dr. Wald“ als Therapeut für reizüberflutete Multitasker der Moderne?

Christine Müller ist so etwas wie die deutsche Pionierin der Waldwellness. Die ärztliche Leiterin des Hotels Das Kranzbach bei Garmisch-Partenkirchen spaziert mit Gästen über die weichen Buckelwiesen in den Wald auf eine Yoga-Plattform und macht dort mit ihnen Atemübungen. Für sie ist Waldbaden der fließende Übergang von Wellness zur Reha: „Der Wald ist ein Erlebnisraum, in dem man wunderbar zu sich selbst zurückfindet“, sagt Müller.

Tatsächlich gibt es in vielen Regionen Deutschlands und im Alpenraum zahlreiche Waldbaden-Angebote und vergleichbare Wellness-Aktivitäten. Der Wald spielt etwa in der Niedersächsischen Landesgartenschau 2018 eine Rolle: Bad Iburg hat lokale Führer ge-



**Verschnaufpause:** In Südtirol führt Barbara Peintner ihre Gäste morgens zum „Atemwandern“ in den Wald.

Foto: Andre Schoenherr/Hotel Gitschberg/tmn

schult, damit sie im Waldkurpark in der Nähe des neuen Baumwipfelfades eine Sinnesreise moderieren. Im Westerwald und am Klimapfad in Oberstausen kann man sich beim Waldbaden in eine Hängematte legen. Thüringen hat ein „WaldResort“ am Nationalpark Hainich samt Expeditionen.

In Österreich entstresst Uli Felber aus Graz Gäste verschiedener Hotels bei vierstündigen Workshops im Wald. In Flims in der Schweiz führt Waldbaden an einen Wasserfall und in Bettmeralp an den Aletschgletscher. Erholung im

Wald ist ein Trend. Südtirol verknüpft bodenständige Regionalität mit traditionellen regionalen Heilmitteln. So führt die Hotelchefin und Kräuterpädagogin des Hotels Gitschberg, Barbara Peintner, in Meransen ihre Gäste morgens zum „Atemwandern“ in den angrenzenden Wald. In Natz-Schabs geht der Fitnesstrainer des Seehof Nature Retreat barfuß mit den Gästen von der Wiese durch den Wald. Danach stehen in Gitschberg der Spa und die Heu-Lounge sowie in Natz-Schabs der Picknickkorb für den Wald oder die Sauna an Wald

und See bereit. In Österreich hat das Forsthogut in Leogang den Wald sogar in Form von Moosen, kleinen Bäumen und Reisig in sein großes „Waldspa“ gebracht. Mit Blick auf Berge und natürlich Wald. Yoga und Massagen gibt es im Sommer auf einer Waldplattform im Wildgehege.

Es finden sich auch aktive Waldabenteuer ohne Hotel und Veranstalter, ursprünglich und eher aktiv als kontemplativ. Im Unesco-Welterbe im Harz kann man in einigen Teichen der Oberharzer Wasserwirtschaft mitten im Wald im wahren

Wortsinn baden. Im Unesco-Geopark Muskauer Faltenbogen führt eine Märchenwaldwanderung durch die Wälder im Neißetal. Im Elbsandsteingebirge stellt Sachsenforst einige Hütten ohne Strom und Trinkwasser, aber mit Komposttoiletten zur Verfügung.

Alles nur Esoterik? „Es geht nicht darum, einen Baum zu umarmen“, sagt Martin Kiem. Der Südtiroler Psychologe und Well-being-Coach geht mit Gästen im Meraner Land in den Bergwald. Langsam laufen, sitzen, an einen Baum lehnen, erinnern, träumen

und die grüne Atmosphäre mit allen Sinnen aufnehmen – das bringe den Geist zur Ruhe. Um das Gesundheitspotenzial des Waldes für sich zu nutzen, brauche es kein organisiertes Waldbaden oder naturmystische Einstellungen, findet Kiem. „Tief atmen und bewusst da sein, das reicht schon.“

Es gibt aber auch in Deutschland medizinische Ansätze: Karin Kraft ist Stiftungsprofessorin für Naturheilkunde der Universitätsmedizin Rostock und begleitet den ersten europäischen Kur- und Heilwald in Heringsdorf auf Usedom wissenschaftlich. Dort turnen Asthma- und COPD-Patienten in der gesunden Küstenwaldluft an einfachen Geräten. Dass ihnen moderate Bewegung und tiefes Durchatmen im Heilwald guttun, davon ist Kraft überzeugt. Waldluft ist staubarm, enthält kaum Reizgase und ist angereichert mit flüchtigen Verbindungen aus Bäumen, Moosen, Flechten und Pilzen, aber auch mit Mikroorganismen und Sporen. Diese Mischung gilt als gesundheitsfördernd.

Anstrengung im Wald gefällt auch Josef Hartl, Professor an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität in Salzburg. Seinen Forschungen zufolge profitiert man gesundheitlich am meisten vom Naturerlebnis, wenn man sich dabei aktiv bewegt. „Sport im Grünen wird als weniger anstrengend empfunden und hat bessere Gesundheitseffekte als Indoorsport“, erklärt Hartl. Fitness durch Wandern und Sport im Wald, das ist die Devise.

Die zahlreichen Waldbaden-Angebote gleichen jedoch eher Sinnesreisen, mit Achtsamkeit statt Action. Nach Ansicht von Hartl ist es wichtig, Wellnessangebote mit Heilmitteln der Natur wissenschaftlich zu fundieren, um sie vom Wildwuchs esoterischer Angebote abzugrenzen. Wer skeptisch ist, kann mit einem Wanderurlaub im Wald anfangen.

ANZEIGE



Viele Vorteile für Abonnenten!

## Holland & Belgien entdecken

**8-tägige Flussreise mit MS Aurelia\*\*\*\***  
**19. bis 26. Oktober 2018**

Eine Reise auf den Flüssen durch Holland und das benachbarte Belgien bietet charakteristische Polderlandschaften mit Windmühlen, beschauliche Städtchen, geschichtsträchtige Kunststädte und bunte Blumenfelder.

### Die Reiseroute:

Köln, Einschiffung | Nijmegen | Gorinchem | Terneuzen | Gent-Außenhafen | Antwerpen | Fahrt über die Schelde | Rotterdam | Amsterdam | Arnheim | Köln, Ausschiffung.

### Inklusivleistungen u. a.:

Schiffsreise in der gewählten Kabinen-Kategorie; **All inclusive**-Verpflegung; Benutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna und Liegestühle; Betreuung durch eine erfahrene Phoenix-Reiseleitung; Länderinformationen; zusätzliche rz-Reisebetreuung ab 30 Personen.

### Prospekte, Beratung und Buchung:

**RZ-Leserreisen · Schlossstraße 43-45 · 56068 Koblenz · Telefon 0261/1000-430 und -431**  
**Alle Informationen auch bei rz-leserreisen.de**

### Reisepreis-Beispiele p. P. ab/bis Köln

799,- € Kat. C, Zweibett-Kabine, Neptundeck (achtern)  
1.149,- € Kat. G, Zweibett-Kabine, Oriondeck (franz. Balkon)  
40,- € Bustransfer ab/bis Koblenz

Weitere Kategorien finden Sie im ausführlichen Prospekt!

### Abo-Vorteil:

- Bustransfer Koblenz – Köln und zurück
- Grachtenrundfahrt in Amsterdam
- Ausflugsutschein in Höhe von € 30,- pro Person
- rz-Sektempfang und Überraschungsgeschenk

**Geburtstags-Geschenk:** Wenn Sie 2018 einen runden Geburtstag feiern oder auf Ihrer Reise ein neues Lebensjahr beginnen, erhalten Sie eine Reisepreisreduzierung von € 150,- (limitiertes Kabinenkottingent).

Reiseveranstalter: Phoenix Reisen GmbH, Bonn

## Hallo, Taxi! Wie Urlauber die Abzocke am Flughafen vermeiden

**Ratgeber** Gerade im Ausland lauern betrügerische Fahrer auf ahnungslose Gäste

Von Dieter Ebeling

Dies ist der Urlauber in seinem möglicherweise verwundbarsten Zustand: am Flughafen, müde nach einer langen Reise, hungrig, wartend und mit nur einem einzigen Wunsch: Er will endlich im Hotel ankommen. In dieser Situation ist der Urlauber ein leichtes Opfer für Taxi-Betrüger. Und das kann teuer werden. Neben vielen ehrlichen und freundlichen Taxifahrern gibt es meist auch schwarze Schafe. Ihr Geschäftsmodell beruht auf der Unwissenheit des Reisenden. Am besten informiert man sich schon vor der Abreise.

Helfen können die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes (AA). So wird zum Beispiel in ägyptischen Urlaubsgebieten von betrügerischen und erpresserischen Verhaltensweisen von Taxifahrern berichtet. In den Hinweisen für viele Länder der Welt finden sich Mahnungen und Warnungen vor Betrugern.

Viele Flughafen-Internetseiten verraten dem ortsunkundigen Reisenden, dass es per Gesetz oder Verordnung festgelegte Festpreise für die Strecke zwischen Flughafen und Stadtzentrum gibt. Ein Taxi vom Athener Flughafen Eleftherios Venizelos ins Zentrum darf genau 38 Euro kosten (nachts 54 Euro), vom Pariser Flughafen Charles de Gaulle 50 bis 55 Euro ins Zentrum (nördlich oder südlich der Seine) und vom Airport Madrid ins Zentrum 30 Euro. Wer so etwas weiß, braucht keine langen Preisverhandlungen mit Taxifahrern zu führen.

Oft gibt es jedoch keine Festpreise. Hier ist die Lage etwas unübersichtlicher. Wichtig ist, immer auf die offiziellen Seiten des Flughafens zu schauen. Denn es gibt jede Menge privater Anbieter, die



**Am Flughafen warten Taxis auf die Reisenden, doch manchmal sind die Preise überhöht.**

Foto: tmn

Fahrten zwischen Flughafen und City online verkaufen wollen und deren Preise gelegentlich deutlich über den Taxitarifen liegen. Vor dem Einsteigen fragt man möglichst immer den Fahrer, was die Reise denn kostet. Wenn das im Vergleich zu dem erwarteten Preis allzu hoch erscheint, sollte man freundlich ablehnen.

Meistens ist der Tourist gut beraten, wenn er sich einem ganz normalen Taxi anvertraut – also einem Taxi, das auch aussieht wie ein Taxi, mit einem Taxi-Schild auf dem Dach, angestrichen in der ortsüblichen Taxifarbe und mit einem Taxameter. Vorsicht ist geboten, wenn sich Taxifahrer verschwörerisch in der Ankunftshalle anpreisen und einen speziellen Sonderpreis anbieten.

Was kann der Reisende tun, der überhaupt keine Ahnung hat, was ihn am Zielflughafen erwartet? In

solchen Fällen kann es sinnvoll sein, sich an das Hotel zu wenden, bei dem man für die erste Nacht ein Zimmer gebucht hat. Es hat vielleicht einen eigenen oder bekannten Taxifahrer.

Es gibt im Internet mittlerweile einige Seiten, die bei der Kalkulation von Taxipreisen rund um den Globus helfen sollen. Mehr als ein manchmal grober Anhaltspunkt für Schätzungen können die Taxirechner (Fare Calculators) in vielen Fällen nicht sein, weil die Fahrpreise sich immer wieder ändern und oft auch abhängig von der Verkehrslage sind.

Wer nicht viel Gepäck dabei hat, für den empfehlen sich oft Bus und Bahn. Das Taxi vom Flughafen Heathrow oder gar vom noch entlegeneren Stansted aus in die Londoner City hinein ist um ein Vielfaches teurer als öffentliche Verkehrsmittel – und je nach Uhrzeit auch nicht schneller. Und so ist es mit vielen anderen Flughäfen, die – von Mailand Malpensa über Stockholm Arlanda bis Osaka – entweder weit von der Stadt entfernt oder an extrem staugefährdeten Straßen liegen.

In manchen Ländern gibt es kriminelle Taxifahrer, die ihre Kunden ausrauben. Auch um diesen Ernstfall zu vermeiden, kann man an vielen Flughäfen Taxis schon vorab an einem Schalter bezahlen und dann ein zugewiesenes Auto besteigen. Andere Regeln für das Taxifahren in der Fremde hat Kundri Böhmer-Bauer, Expertin für Reisesicherheit aus München: sich nie von einem Taxifahrer aussuchen lassen, sondern sich selbst ein Taxi aussuchen. Das Taxi immer erst am Ziel bezahlen. Nicht alles Bare im Geldbeutel haben und den Taxifahrer nicht ins Portemonnaie schauen lassen – um einen Aufschlag zu vermeiden.

# Streifzug durch die Gärten von Marrakesch

**Marokko** Neben dem Jardin Majorelle von Yves Saint Laurent gibt's neue Pflanzenkunst zu sehen

Von Daniela David

Der außergewöhnlichste Garten in Marrakesch liegt fernab des Trubels: Anima, erschaffen vom österreichischen Künstler André Heller. Obwohl erst 2016 eröffnet, wirkt der Garten nicht neu, sondern vollkommen eingewachsen. „Dafür haben wir in aufwendigster Logistik hohe Palmen und Kakteen durch das Land transportiert“, sagt Heller, der schon in vielen Ländern Gärten gestaltet hat. Anima ist sein botanisches Lebenswerk.

Exotische Pflanzen umwachsen Kunstwerke. Da ist der meterhohe Kopf aus Mosaiksteinen, der Nebel sprüht. Eine Skulptur des Pop-Art-Künstlers Keith Haring mit einem riesigen Kaktus als Nachbarn. Oder das Boot „Hoffnung“, das wie eine Arche Noah durch das Gras zu gleiten scheint. „Ich erzähle da Geschichten“, erklärt Illusionskünstler Heller, der in Marokko lebt. Auf verschlungenen Wegen tasten sich die Besucher durch poetische Gartenräume, von einer Pflanzenkunst-Installation zur nächsten dschungelartigen Fantasie.

Marrakesch hat noch mehr faszinierende Oasen zu bieten. Ein Garten, den wohl kaum ein Besucher der marokkanischen Königstadt verpasst, ist der Jardin Majorelle. Bekannt ist er für das leuchtende Kobaltblau seiner Gebäude und Wasserbecken – ein schöner Kontrast zum Grün der Kakteen und Palmen. Jacques Majorelle, ein französischer Maler und Pflanzensammler, hat den Garten in den 1920er-Jahren angelegt. 1980 kaufte Yves Saint Laurent die Anlage und ergänzte den Kaktusgarten mit imposanten Stachelgewächsen aus Amerika. Der Garten diente dem Modeschöpfer als inspirierendes Refugium.

Der Jardin Secret in der Medina am westlichen Rand der Souks, der Anima-Garten etwa 30 Kilometer südlich des Stadtzentrums beim Ort Ourika. Ein kostenloser Shuttle startet an der Koutoubia-Moschee. Der Arsat Moulay Abdeslam und der Garten des Hotels La Mamounia können vom Platz Djemaa el Fna zu Fuß erreicht werden.

Internet: [www.visitmorocco.com](http://www.visitmorocco.com)



Oase der Ruhe und Entschleunigung: der Jardin Secret in Marrakesch

Foto: tmm

## Wissenswertes für Reisende

**Reisezeit:** Die meisten Gärten in Marrakesch haben ganzjährig geöffnet, ideal ist der Frühling.

**Anreise und Formalitäten:** Aus verschiedenen deutschen Städten gibt es Direktflüge nach Marrakesch. Für die Einreise benötigen deutsche Urlauber einen Reisepass.

**Gärten:** Der Jardin Majorelle liegt am nördlichen Rand der Neustadt,

die Gärten von Marrakesch wären nicht möglich ohne eine raffinierte Wasserversorgung. Unterirdische Rohre leiten das Wasser aus dem nahen Atlasgebirge in die Stadt, eine 1000 Jahre alte Technik. Im Jardin Secret am Rande der Medina überlebte dieses hydraulische System.

Hat man gerade noch die engen und lauten Souks durchquert, für die Marrakesch bekannt ist, steht man plötzlich inmitten von Ruhe und Schönheit. Der 2016 eröffnete geheime Garten geht auf ein altes Riad zurück, ein marokkanisches Haus mit einem geschützten Hofgarten. Im Exotischen Garten des Jardin Secret wachsen Pflanzen aus fünf Kontinenten, die gut zum Klima Marokkos passen. Die Bäume im Islamischen Garten wurden

wegen ihrer Symbolkraft im Islam ausgewählt: Feigen, Oliven, Dattelpalmen, Granatäpfel. Der englische Gartenarchitekt Tom Stuart-Smith kombinierte sie mit lang blühenden Wiesenblumen.

Marrakesch ist voller Riads. Viele der historischen Ensembles sind inzwischen in Hotels umgewandelt worden. Hinter ihren Eingangsportalen tun sich wahre Gartenparadiese auf, die manchmal auch für externe Besucher zugänglich sind.

Mächtige Mauern mit Zinnen umschließen einen der weitläufigsten Gärten der Stadt. Im 18. Jahrhundert ließ Sultan Mohamed Ben Abdellah den acht Hektar großen Arsat-Garten mit Nutzpflanzen inklusive Palast für seinen Sohn Mamoun anlegen, ebenfalls symmetrisch. Der Palast wurde 1923 in

das erste Hotel Marrakeschs umgewandelt.

Auch Gäste, die nicht in der legendären Unterkunft übernachten, können im La-Mamounia-Garten flanieren und unter turmhohen Palmen Minztee trinken. „Die Blätter der Minze habe ich gerade in unserem Kräutergarten gepflückt“, sagt einer der Köche, der in Richtung Gemüsegarten unterwegs ist. Jahrhundertalte Olivenbäume säumen die Alleen des Gartens. Aus ihren Früchten wird Olivenöl gepresst. Rosen ranken sich an den knorrigen Stämmen hoch. Der Duft von 700 Orangenbäumen liegt in der Luft. Durch die Büsche klingt der Ruf des Muezzins der nahen Koutoubia-Moschee.

Nicht weit entfernt liegt der Garten Arsat Moulay Abdeslam, der

2005 als Cyber Park wiedereröffnet wurde. Auch dieser Garten war ein Geschenk des gartenverliebten Sultans an einen seiner Söhne. Akkurat getrimmte Hecken zitieren französische Gartenkunst. Bänder aus Gräsern dienen als Beetbegrenzungen. Touchscreen-Säulen mit Internetzugang sollen Moderne und Zukunft symbolisieren.

Obwohl Marrakeschs Hauptattraktion – der lebendige Marktplatz der Gaukler (Djemaa el Fna) – nicht weit ist, herrscht Ruhe im Cyber Park. Auch viele Einheimische kommen hierher, Besucher können das marokkanische Alltagsleben beobachten. Im Schatten alter Bäume halten junge Pärchen Händchen. Gärten sind eine vortreffliche Kulisse für die Liebenden – das gilt auch in Marrakesch.



# Wellness Urlaub

Den Alltag stilvoll hinter sich lassen

Anzeigensonderveröffentlichung





Foto: © Sofia Zhuravetv - stock.adobe.com

## Wellness ist immer richtig

Der ausklingende Sommer lädt zum Relaxen ein

So langsam gehen die Sommerferien in den Bundesländern zu Ende und die Seebäder, aber auch alle anderen touristischen Zentren leeren sich. Genau die richtige Zeit, um sich im ausklingenden Sommer noch einmal so richtig verwöhnen zu lassen. In diesem Jahr war der Sommer mit seiner Hitze besonders anstrengend. Vor allem unsere Haut musste einiges aushalten, weshalb man ihr durchaus mal etwas

Gutes tun kann. Eine nährende Ganzkörpermaske sorgt für die optimale Versorgung der Haut und verhindert sonnenbedingte Schäden. Wem es gar nicht warm genug sein kann, der kann sich in einem der vielen Wellness-Hotels mit Ayurveda-Anwendungen behandeln lassen. Shirodara, der Öl-Kopfguss, der aus der indischen Medizin bekannt ist, sorgt für das Lösen von Blockaden und fördert die

Entschlackung. Die Hot-Stone-Massage kombiniert die lang anhaltende, entspannende Wärme der heißen Steine mit den sanften und lockernden Bewegungen der Massage. Und nach einem mit wohltuenden Anwendungen angefüllten Tag kann man an einem milden Abend noch die Wärme der Sonne genießen. Denn Wellness ist zu jeder Jahreszeit richtig, aber am Ende des Sommers besonders schön.

Foto: © Vitaly Krivosheev - stock.adobe.com

**Allgäu**

**Hotel Oberstdorf** Superior

**1. Feelgood-Hotel im Allgäu**

**Wellness-Opening**

- 3-7 Nächte inkl. Verwöhnspension
- NEU: 1.500 m² Alpen Wellnesswelt mit Pool, Naturbadesees umw.
- 2 x Wellness-Anwendungen
- 1 x Kaiserbad der Sinne (ab 5 UN)

ab € **416,-** pro Person

**Täglich gratis Bergbahnkarten**

[www.hotel-oberstdorf.de](http://www.hotel-oberstdorf.de)  
Tel. 08322 / 940 770

Oberstdorfer Hotel Besitz und Betriebs GmbH & Co. KG  
GF: Sebastian Reissig • Route 20 • 87561 Oberstdorf

**Tirol**

**Wandern & Wellness im Tannheimer Tal/Tirol**



**SONNIGE BERGSPITZEN**  
bis 01.11.2018 | 7 Nächte

- inkl. Gourmet-Vollpension
- 4 Bergbahntickets
- 15 % Ermäßigung auf alle Beauty- & Massagebehandlungen
- gratis Wanderbus direkt ab Hotel

im DZ Typ A, ab **EUR 980,-** p. Pers.

**Laterndl Hof**  
Hotel \*\*\*\* S  
Romantik Resort und SPA  
Peter Zotz GmbH • A-6672 Haller 16 am Haldensee  
Tel. +43 5675 8267 • [www.laterndlhof.com](http://www.laterndlhof.com)

**Eifel**

**Eifel/Wellness**

**Landidyll Hotel Maarblick\*\*\*\***  
Das NaturPur-Hotel im Geopark Vulkaneifel. 

Dir. am Meerfelder Maar, kreative Bio-Schlemmerküche, Lift, Kosmetik, Wellness, Saunalandschaft (400m²), „Eifel-Mäarchen“: 4 Nächte inkl. Begrüßungsgetr. (Gutschein), Frühstbuff., 4x 5-Gang-Menü, 1 Wellnessgutschein 15 € Geschenk (nicht übertragbar), 1x Wandertaxi, ab 352 € p.P. im DZ Maarblick (verschid. Kategorien, je nach Saison) • **Spartipp: Anreise Sonntag/Montag 22 € Nachlass p.P.**  
Inh. Frank Weiler - Meerbachstr. 52 - 54531 Meerfeld - Tel. 0 65 72 - 44 94  
[info@naturpurhotel.de](http://info@naturpurhotel.de) • [www.naturpurhotel.de](http://www.naturpurhotel.de)

**Gardasee**

**GARDASEE**

**Belfiore Park Hotel**  
3 Sterne  
Ihr Traum am See!  
[www.belfioreparkhotel.de](http://www.belfioreparkhotel.de) ☎ 0039 045 7420102

**Schwarzwald**

**GARDASEE**  
[www.hotelrabay.de](http://www.hotelrabay.de)  
Direkt buchen und sofort sparen!  
Strand, Parkpl., Hallenbad, Klima  
[info@hotelmerano.eu](mailto:info@hotelmerano.eu)  
**DZ Seeblick 7 Tage HP € 427**  
☎ 0039.045 / 6599013

**HOTEL LAUTERBAD**  
das charmante Wellnesshotel  
**4 NÄCHTE RELAXEN...**  
ab 548€ pP inkl 3/4-Verwöhnspension  
**5 Sterne Wellness-Stars**  
**2 Hauben im Restaurant-Guide**  
Hotel Lauterbad GmbH, Amselweg 5  
72250 Freudenstadt-Lauterbad  
T: 07441-86017-0 Fax: 86017-10  
[www.lauterbad-wellnesshotel.de](http://www.lauterbad-wellnesshotel.de)

Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie das Leben mit allen Sinnen.  
Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Urlaub!

**Rheinland-Pfalz**

**HÄCKER'S**  
GRAND HOTEL BAD EMS

Wellness & Spa Resort - Walter Häcker GmbH

**Harmonische Herbsttage – goldener Herbst an der Lahn**  
**3 ÜF / Verwöhn-HP ab 381 € p. P. DZ (EZ ab 405 €)**  
Buchbar nach Verfügbarkeit vom 01.09.2018 bis zum 15.11.2018  
Inkl. Frühstücksbuffet • 1 Flasche Wasser + Obststeller bei Anreise  
1 x herbstliche Quich-Lorraine und einem spritzigen Glas Riesling  
1 x flauschiger Leihbademantel, Slipper und Badetuch • 1 x entspannende Rückenmassage mit herbstlichen Düften • Tägliche Nutzung des Thermalbades und der exklusiven Saunalandschaft • Freier Eintritt in das älteste Spielkasino Deutschland

Römerstr. 1-3, 56130 Bad Ems, Tel. 0 26 03 / 7 99-0, Fax 7 99-2 52  
[info@haeckers-grandhotel.com](mailto:info@haeckers-grandhotel.com) | [www.haeckers-grandhotel.com](http://www.haeckers-grandhotel.com)

# Industrie und Natur: Urlaub in Treptow-Köpenick

Deutschland In Berlins Südosten erfährt man viel über die Vergangenheit

Von Alexandra Stahl

Für die meisten Touristen sieht ein Besuch in Berlin so aus: Brandenburger Tor, Ku'Damm, Mauerreste an der East Side Gallery. Was es dagegen im Südosten der Stadt zu sehen gibt, wissen weniger Menschen. Wer verstehen will, wie grün Deutschlands Hauptstadt ist und etwas für Geschichte übrig hat, ist in Berlins größtem Bezirk richtig: Treptow-Köpenick. Mehr als 40 Prozent der Berliner Waldfläche finden sich hier, und nirgends in der Stadt ist der Wasseranteil höher.

**Treptower Park:** Wen die S-Bahn am Treptower Park ausspuckt, der steht vor einem mehr als 88 Hektar großen Park samt Hafen. Direkt dahinter beginnt der Plänterwald. Wer gern spazieren geht, kann sich im Treptower Park schnell verlieren, zum Beispiel am sowjetischen Ehrenmal. Zwölf Meter hoch ragt die Bronzestatue eines Soldaten in den Himmel. Er trägt ein Kind auf dem Arm und steht auf einem zerbrochenen Hakenkreuz, drumherum finden sich symmetrisch angelegte Wege und ausladende Treppen. Das Bauwerk zur Erinnerung an die Befreiung Berlins von den Nazis mithilfe der Roten Armee ist riesig. Die Weite und das Monumentale der Anlage, die 1949 errichtet wurde, lassen einen innehalten. Mehr als 7000 Rotarmisten sind hier bestattet.

Wem die Vergangenheit zu schwer wiegt, der findet Leichtigkeit auf der Insel der Jugend. Am Vormittag ist die malerische Insel, die man in weniger als 15 Minuten umrundet hat, fast verlassen. Nur ein paar Sportler stählen ihren Körper an Metallstangen. Auf dem kleinen Eiland gegenüber eines großen Biergartens gab es zu DDR-Zeiten viele Partys. Auch heute finden dort noch Veranstaltungen statt, die Betreiber werben mit bestechender Logik: „Egal, zu welchem Anlass, eine Insel ist immer die passende Location.“

**Müggelsee:** Berlins größten See besucht man am besten mit einem Schiff vom Hafen Treptow aus – so bekommt man den Bezirk zu sehen. Aus dem Plänterwald etwa ragt ein altes Riesenrad hervor. „Dit da vorne is interessant“, berlinert der Mo-



Im Osten Berlins kann man viel Industriegeschichte entdecken.

Foto: Michael Diehl/Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V./dpa-tmn

derator, aber er spricht so monoton, als sei das Rad doch eher langweilig. „Dit war der ehemalige Spreepark“, erklärt er.

Links und rechts der Spree stehen alte Fabrikhallen und verfallene Gebäude. Es sieht aus, als sei nach der Wende jeder verschwunden und dann nichts mehr passiert. Doch dazwischen finden sich luxuriöse Neubauten – Treptow-Köpenick wächst.

Nach zwei Stunden Fahrt ist das Schiff auf dem Müggelsee angekommen. Der ist so groß, dass man Probleme hat, das Ufer zu erkennen. Wer an der Haltestelle „Rübezahl“ aussteigt, kann durch den Wald, der hier stellenweise nach Dschungel aussieht, zum Müggelturm laufen.

Dabei begegnen einem oft ältere Paare, man schnappt Wortfetzen wie „Westdeutschland“ auf oder Sätze wie „Wo war noch mal der Rummel?“. Es sind Menschen aus dem Osten, die besichtigen, was sie von früher kennen – das Müggelturm-Areal war in der DDR beliebtes Ausflugsziel. Breite Treppentufen führen schließlich auf einen kleinen Berg, auf dem der fast 30 Meter hohe Turm steht. Weil alles nach Chaos aussieht, fragt man sich erst mal: Das soll die Aussichtsplattform des Ostens sein? Der Turm wirkt klein, umgeben ist er von Bauzäunen, losen Kabeln, unfertigen Gebäuden. Es ist ein bisschen wie am hoffnungslos veralteten Flughafen Schönefeld, wo man auch immer nicht weiß: Soll man

das jetzt sympathisch oder peinlich finden? Tatsächlich ist aber einfach die Sanierung des Turms, der 1880 zum ersten Mal als Holzturm gebaut und danach mehrfach wiedererrichtet wurde, noch nicht fertig. Die 2 Euro für den Aufstieg fließen in die Arbeiten. Der Treppenaufgang ist schmal, die Luft schlecht. Von einem Café abgesehen ist hier nichts touristisch, es geht nur darum, eine schöne Aussicht zu genießen. Wer oben steht, blickt bis zum Fernsehturm am Alexanderplatz und sieht drumherum doch nur Grün.

**Oberschöneweide:** Oberschöneweide als Ausflugsziel kann man wohl als Geheimtipp bezeichnen, auch wenn einem mancher Berliner dann den Vogel zeigt – den Stadtteil

nennt er „oberschweineöde“. Aber die riesigen, alten Fabrikhallen direkt an der Spree sind sehenswert: Oberschöneweide ist Berlins einstiges Industriegebiet, die Stadt war mal führende Metropole in Elektrotechnik.

„Elektropolis“ heißt dann auch die Führung, die der Berliner Industriesalon anbietet. Wer an den meist leer stehenden Hallen vorbeiläuft, könnte meinen, hier passiere gar nichts mehr. „Es ist mehr los, als man sieht“, sagt die freie Mitarbeiterin Annette Siegert, die an diesem Tag die Vergangenheit des Stadtteils erklärt. Hier hatte der ehemalige Elektrokonzern AEG seine Werke.

Siegert zeigt auf verfallene Hallen und verrät, der kanadische

Rocksänger Bryan Adams habe eine gekauft. In manchen Gebäuden seien Ateliers. Hippe Cafés hätten sich angesiedelt, nur eine gute Bar fehle noch.

Es sind vor allem Berliner, die hier ihre Stadt erkunden, viele aus dem Osten. „Es kommen viele ehemalige Arbeiter“, sagt Siegert. 30 000 Menschen arbeiteten in der DDR in Schöneweide. Nach der Wende waren es noch 10 Prozent. Der Abschluss der zweieinhalbstündigen Tour ist ihr Höhepunkt: Vom Peter-Behrens-Turm kann man aus fast 60 Meter Höhe den Stadtteil noch einmal von oben sehen – und den Rest der Stadt.

**Köpenick:** Ein bekannteres Ausflugsziel ist Köpenick, nicht zuletzt wegen der Geschichte vom Hauptmann von Köpenick, einem preußischen Schuhmacher, der 1906 als Hauptmann verkleidet ins Köpenicker Rathaus eindrang und die Stadtkasse raubte. Der Stadtteil ist umgeben von Spree und Dahme und wirkt mit seinen niedrigen Gebäuden und dem Kopfsteinpflaster wie eine putzige Kleinstadt.

Wenige Meter von Rathaus und Schloss entfernt, findet sich die ehemalige Fischersiedlung. Ein Spaziergang hier lohnt sich. An fast allen Fassaden der niedrigen Gebäude, die teils aus dem 18. und 19. Jahrhundert stammen, prangen Fischsymbole. Die Straße ist verlassen, die kleinen Häuschen erinnern an eine Puppenstadt. Touristen sieht man keine. Fast vergisst man, dass man immer noch in Berlin ist.

## Wissenswertes für Reisende

**Anreise:** Zum Bezirk Treptow-Köpenick kommt man am besten mit der S-Bahn, etwa zum Treptower Park, nach Schöneweide oder Köpenick. Ein Tagesticket für die Tarifbereiche AB kostet 7 Euro. Vom Treptower Hafen gibt es außerdem verschiedene Schiffsstouren, etwa zum Müggelsee. Die Saison geht bis Ende Oktober.

**Übernachtung:** Vom preisgünstigen Hostel bis zum teuren Luxushotel bietet Berlin alles. Wer direkt im Bezirk schlafen will, findet interessante Unterkünfte bei Airbnb – etwa in einem modernen Krankenhaus direkt an der Spree in Schöneweide.

**Informationen:** Touristeninformation Treptow-Köpenick, Alt-Köpenick 31, 12555 Berlin (Tel. 030/655 75 50, www.tkt-berlin.de)

ANZEIGE

## Schwarzwald

**Hochschwarzwald**  
schöne Ferienwohnung, Schwimmbad und Sauna, zwischen Titisee und Schluchsee, Nähe Feldberg. ☎ (0 70 46) 25 05

## Ahr

**Fuchshofen/Ahr, Nähe Nürburgring**  
Ruhige, gemütliche FeWo bis 5 Pers., mit sep. Eingang, in ruhiger Lage, WLAN, Stellplätze vhd., gerne Biker. Im Herbst noch Termine frei. ☎ (02693) 845

## Bodensee

**Urlaub auf dem Bauernhof: FeWo's**  
für 2-5 Personen ab 48,- € pro Tag, Brötchenservice, Waldnähe, Wanderwege, Liegewiese, Grillplatz. ☎ (07555) 471  
www.otto-gaeng.de

## Rheinland-Pfalz

**Rinzenberg, Ferienhaus Gordner am**  
Nationalpark Hunsrück-Hochwald, 4 - max. 10 Pers., ideale Wanderunterkunft, ab 65 €/pro Tag. ☎ (06782) 7695

## Nordsee

**Hoogsiedel - Horumersiel**  
2 Doppelzimmer mit Frühstück ab 22,- € pro Person, auf ruhig gelegenen Bauernhof, bitte keine Haustiere, ab 1.8.2018 noch Termine frei. ☎ (0 44 25) 3 44

**Jodluft tanken! Horumersiel/Nordsee**  
gemütl. App., 2-3 Pers. 35,- €/Tag, FeWo 2 - 4 Personen 45,- €/Tag, dir. am Deich, Nähe große Therme, zum Kuren bestens geeignet, Hund willk., ☎ (0 64 62) 9165234

**Norddeich**  
strandnahe Ferienwohnung oder Haus für 2 bis 5 Personen, Balkon/Terrasse, Garten, ab 48,- € bis 98,- € pro Tag, Bahnabholung gratis. ☎ (0 49 31) 27 60

**Norderney und Greetsiel**  
schöne FeWo's, Norderney: Termine frei Greetsiel: Aug. und Sep. Termine frei, ☎ (04926) 1576 oder (0151) 59827059  
www.guj-schulz.de

## Ostsee

**Last Minute! Sonneninsel Fehmarn**  
tolle Ferienwohnung für 2 bis 6 Personen, direkt am Meer, ab sofort bis einschließlich 31. 8.2018 noch frei, ☎ (0 30) 3 65 59 77 od. (0177) 5 00 81 69

## Polen

**Kur an der polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg, 14 Tage ab 299,- € + 70,- € bei Hausabholung, ☎ (00 48) 9 43 55 62 61**

## Toskana

**Toskana, exklusive Ferienwohnungen**  
im Weingut von privat, Pool, ☎ (0 2 11) 58 00 41 17, www.cortilla.de

## Südtirol

**DOLOMITENZAUBER IN SÜDTIROL**  
HOTEL AICHNER\*\*\*\* und APPARTEMENTS\*\*  
Urlaubstage mit vielen Inklusivleistungen im schönen PUSTERTAL

**UNSERE HERBSTANGEBOTE:**  
1.9. bis 15.9.18: 7 Tage HP im Basiszimmer p.P. € 355,- App. Thekla ab € 225,-

15.9. bis 14.10.18: 7 Tage HP im Basiszimmer p.P. € 333,- App. Thekla ab € 200,-  
Hotline 0039-0474-496286 info@hotel-aichner.com www.hotel-aichner.com  
Nähe Aichner & Reschene G1112, Natur vom Penzinger-Str. 3, I-39030 OLAINE

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub.



## Einmal Gorillas sehen

Ratgeber Worauf Touristen beim Afrika-Urlaub achten sollten

Von Philipp Laage

Ungefähr 880 Berggorillas gibt es derzeit noch. Ein Besuch bei den Tieren zählt zu den spektakulärsten und exklusivsten Reiseerlebnissen in Afrika – und kann so viel kosten wie ein kompletter zweiwöchiger Italien-Urlaub. Der Gorilla-Tourismus trägt heute aktiv zum Schutz der Tiere bei. Die wichtigsten Fragen und Antworten:

### Wo kann ich Berggorillas sehen?

Berggorillas leben nur in zwei kleinen Gebieten in Ostafrika. Rund die Hälfte aller noch lebenden Tiere bewohnt die Regenwälder des Bwindi-Nationalparks in Uganda. Die anderen Gorillas finden sich in der Region der Virunga-Vulkane, die sich auf drei Länder verteilt: In Uganda liegt der Mgahinga-Gorilla-Nationalpark, in Ruanda der Vulkan-Nationalpark und im Kongo der Virunga-Nationalpark. Gorilla-Beobachtungen sind also in drei Ländern möglich. Die meisten Reisenden besuchen Bwindi in Uganda und den Vulkan-Park in Ruanda.

### Was kostet das Gorilla-Tracking?

Die Kosten unterscheiden sich deutlich: Ruanda hat den Preis für die Genehmigung – das Permit – auf 1500 Dollar (1260 Euro) verdoppelt. In Uganda beträgt er in der Hauptsaison 600 Dollar (505

Euro) und in der Nebensaison 450 Dollar (380 Euro). Im Kongo sind es 400 Dollar (335 Euro). Im Preis inbegriffen sind die Nationalpark-eintritte und die Führung. Trinkgelder kommen obendrauf. In allen Schutzgebieten dürfen sich Touristen nur eine Stunde lang bei den Tieren aufhalten.

### Wo und wie kann ich eine Gorilla-Tour buchen?

Wer eine organisierte Reise gebucht hat, muss sich um nichts mehr kümmern – der Veranstalter übernimmt die Anmeldung und Beschaffung der Permits. Individualreisende wenden sich je nach Land an die Uganda Wildlife Authority (UWA), an das Tourismusbüro des Rwanda Development Board oder an den Virunga-Nationalpark. Die Zahl der Permits ist begrenzt, eine frühe Buchung deshalb empfehlenswert.

### Wie sind die Gorilla-Touren organisiert?

In Uganda darf täglich nur eine Gruppe von maximal acht Personen zu einer Gorilla-Familie aufbrechen, Start ist am frühen Morgen. Auch in Ruanda umfasst eine Gruppe höchstens acht Touristen. Die rigide Begrenzung der Besucherzahlen dient dem Schutz der Tiere. Bis zu sechs Stunden kann die Wanderung dauern, man muss also fit sein.

### Welche Regeln muss ich während des Gorilla-Besuchs beachten?

Wer erkältet ist, darf nicht mit – die Krankheitserreger können den Gorillas gefährlich werden. Außerdem müssen Touristen theoretisch stets sieben Meter Abstand zu den Tieren halten. In der Praxis wird das oft nicht eingehalten. Die Gorillas nehmen die menschliche Gesellschaft in der Regel mit erstaunlichem Gleichmut hin und sind ganz ruhig. Trotzdem sollte man in ihrer Nähe stets nur flüstern. Essen und Trinken ist nicht erlaubt. Auch Müll zu hinterlassen, ist streng verboten. Die Gäste sollten stets den Anweisungen der Ranger folgen. Wird ein Gorilla doch mal etwas lauter, sollte man Ruhe bewahren. Fotografieren ist erlaubt, jedoch ohne Blitzlicht. In den Tagesrucksack gehören: warme und lange Kleidung, Wasserflasche, Snacks für unterwegs und eine Fotokamera – am besten mit einem lichtstarken Teleobjektiv.

### Was raten Experten noch?

In Ruanda kostet jede Minute bei den Gorillas rechnerisch 25 Dollar, in Uganda sind es immer noch 10 Dollar. Da wollen viele Touristen auf schöne Aufnahmen fürs Fotoalbum, Facebook und Instagram nicht verzichten. Man sollte aber nicht bloß eine Stunde Fotos knipsen, sondern den Moment auch mal bewusst genießen.

Die nächste Reisebeilage erscheint am 28. August 2018



# Was Kinder auf Kreuzfahrtschiffen kosten

**Reedereien** Oft werden Festpreise ermöglicht

Von Larissa Loges

Kinder machen einen Urlaub oft teurer, vor allem bei einer Flugreise mit der ganzen Familie. Andererseits gibt es für die Kleinen auch Vergünstigungen. Das gilt auch auf Kreuzfahrten. Was zahlen Kinder in welchem Alter? Wie viele Vollzahler sind Bedingung? Gibt es Tarife für Singles mit Kind? Eine Übersicht der wichtigsten Reedereien:

**Aida Cruises:** Bei Aida reisen Kinder unter 2 Jahren kostenlos mit. Kinder von 2 bis 15 Jahren sind laut Reederei umsonst oder zu günstigen Festpreisen in der Kabine der Eltern mit dabei. Die Höhe des Preises richtet sich nach Reisedauer und Saisonzeit. Bei Buchung eines dritten oder vierten Zusatzbettes in der Kabine bei einer Reise ab 14 Tagen und in der teuersten Saison liegt der Höchstpreis für ein Kind bei 400 Euro. Familienfreundliche Kinderflugpreise gibt es zudem bei den Tarifen „Aida Premium“ und „Aida Vario“. In Familienkabinen mit Verbindungstüren erhalten Kinder (2 bis 15 Jahre) in der eigenen Kabine 35 Prozent Ermäßigung. Für Jugendliche von 16 bis 24 Jahren sind es 25 Prozent. Die Buchung ist ab einem voll zahlenden Erwachsenen pro Kabine möglich.

**TUI Cruises:** Kinder bis 2 Jahre reisen bei TUI Cruises – wie bei Aida – kostenlos auf der Kabine mit. Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren zahlen in der Kabine der erwachsenden Mitreisenden seit der Sommersaison 2018 einen Kinderbasispreis von 40 bis 210 Euro. Der genaue Betrag hängt vom Reisezeitraum und der Länge der Reise ab. Alleinreisende zahlen grund-



Kinder gehören auf den meisten Kreuzfahrten mit dazu – MSC bietet auch Sonderpreise für alleinreisende Eltern mit Kind.

Foto: dpa

sätzlich einen Einzelkabinenaufschlag (je nach Reise unterschiedlich). Auch hier gilt die Regel, dass Babys kostenfrei mitfahren. Ab dem dritten Bett in der Kabine gilt für Kinder zwischen 2 und 14 Jahren der Kinderbasispreis. Wenn Eltern für ihre Kinder eine eigene Kabine buchen, greift eine Kinderer-

mäßigung: 20 oder 25 Prozent je nach Reisedauer und Zielgebiet.

**MSC Cruises:** Bei MSC reisen Kinder unter 2 Jahren ebenfalls umsonst. Kinder bis einschließlich 17 Jahre reisen je nach Route und Verfügbarkeit frei oder zum Kinderfestpreis – dies gilt jedoch nur bei der Unterbringung von zwei

Kindern mit zwei voll zahlenden Erwachsenen in derselben Kabine. Der Tarif „All in one“ bietet Sonderpreise für allein reisende Eltern mit Kind: Bei Unterbringung in einer Kabine bezahlt ein Erwachsener den aktuell verfügbaren Reisepreis, das erste Kind (bis einschließlich 17 Jahre) zahlt 60 Pro-

zent des aktuell verfügbaren Erwachsenenpreises, jedes weitere Kind den Kinderfestpreis. Die Rabatte für Kinder gelten nicht auf sogenannten Grand Tours, Voyagers-Selection-Reisen, in Familienkabinen und auf der „MSC World Cruise“. Festpreise für Kinder von 2 bis unter 12 starten laut MSC

Cruises bei 99 Euro im Frühbuchertarif. Von 12 bis einschließlich 17 Jahren reisen Kinder ab 249 Euro mit.

**Costa Kreuzfahrten:** Beim italienischen Kreuzfahrtunternehmen Costa reisen Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr in der Kabine ihrer Eltern oder Großeltern kostenlos mit, im dritten und vierten Oberbett. Die Gratisreise für Kinder und Jugendliche gilt generell auf allen Routen und Schiffen, nur nicht auf den Weltreisen und an wenigen Terminen in der Hochsaison. Beim Tarif „Happy Family Comfort“ gibt es zusätzlich eine separate Innenkabine für die Hälfte des Katalogpreises. Bedeutet: Falls die Eltern oder Kinder nicht zu viert eine Kabine teilen möchten, bei der die Kinder in den Oberbetten kostenlos wären, können sie eine zusätzliche Innenkabine für zwei Kinder buchen. Bedingung für das Angebot sind zwei Vollzahler. Wenn sich ein Single mit dem Kind eine Kabine teilt, zahlt der Erwachsene den normalen Katalogpreis und das Kind (bis einschließlich 17 Jahre) 50 Prozent des Reisepreises – immer nach Verfügbarkeit.

**Norwegian Cruise Line:** Bei Norwegian Cruise Line (NCL) werden auf allen Schiffen und Routen Kinderpreise angeboten. Wie stark der Reisepreis für Kinder reduziert ist, hängt laut Reederei zum einen von der jeweiligen Kreuzfahrt und zum anderen vom Alter der Kinder ab. Es wird zwischen Kleinkindern (0 bis 1 Jahr) und Kindern (2 bis 17 Jahre) unterschieden. Der reduzierte Preis greift dann, wenn die Kinder als Gast drei und/oder vier gebucht werden. Bei NCL gibt es aktuell keine speziellen Tarife für Alleinreisende mit Kind. Die jeweiligen Preisrabatte fallen je nach Route und Zeitraum sehr unterschiedlich aus.

ANZEIGE



© Volha Kavalevskaya

## Venedig

**Auf den Spuren von Commissario Brunetti**  
7.10. – 11.10.2018

Mit Commissario Brunetti hat die amerikanische Autorin Donna Leon einen intelligenten, kultivierten Genussmenschen erschaffen. Erleben Sie die Hauptstadt Venedigs hautnah. Neben den berühmten Sehenswürdigkeiten genießen Sie auf Brunettis Spuren die italienische Küche und emotionale Einblicke abseits der Touristenströme.

**Eingeschlossene Ausflüge:** Ausflug „Commissario Brunetti auf der langen, schmalen Insel“; Ausflug „Auf Brunettis Wegen durch die Sestieri und Venedigs Gondeln“ mit Besuch einer Gondelwerkstatt; Ausflug „Brunettis Kulinarik in San Polo und das Ghetto in Cannaregio“.

**Inklusivleistungen u. a.:** Flüge ab/bis Frankfurt; 4 ÜN/Frühstück im 3\*-Hotel «Riviera» auf dem Lido di Venezia; 1 Abendessen im Restaurant; 3-Tages-Fahrkarte für Linienboote und Busse; Transfers und Ausflüge lt. Programm; Deutsch sprechende Reiseleitung; zusätzliche rz-Reisebetreuung (ab 25 Personen).

### Reisepreis pro Person ab/bis Frankfurt

1.095,- € im Doppelzimmer  
150,- € Einzelzimmerzuschlag  
35,- € Ausflug „Murano & Burano in der Lagune von Venedig“  
39,- € Bustransfer Ko – Frankfurt – Ko

### Prospekte, Beratung und Buchung:

RZ-Leserreisen · Schlossstraße 43-45 · 56068 Koblenz · Telefon 02 61/1000-4 30 und -4 31  
Alle Informationen auch bei rz-leserreisen.de



© Instituto de Turismo de España, TURESP

## Barcelona

**Auf den Spuren Gaudis**  
1.11. – 4.11.2018

Die mediterrane Metropole hat sich zu einem der beliebtesten Städteziele Europas entwickelt. Viele der beeindruckendsten Gebäude der Stadt wurden von Antoni Gaudí erschaffen. Auf dieser Reise lernen Sie die schönsten Bauwerke des katalanischen Modernisme kennen und erfahren die Geschichte dahinter.

**Eingeschlossene Ausflüge:** Stadtrundfahrt am Ankestag; Ausflug „Gaudis bekannteste Werke“ inklusive Sagrada Família; Ausflug „Die Industriekultur Barcelonas und Gaudis“; Besichtigung des Gaudi Hauses Casa Mila.

**Inklusivleistungen u. a.:** Lufthansa-Flüge ab/bis Frankfurt; Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen; 3 Übernachtungen mit Frühstück im zentral gelegenen 4-Sterne Hotel Evenia Rosselló o. ä.; Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm; örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung; zusätzliche rz-Reisebetreuung (ab 25 Personen).

### Reisepreis pro Person ab/bis Frankfurt

699,- € im Doppelzimmer  
195,- € Einzelzimmerzuschlag  
34,- € Tapas-Abendessen in einem Restaurant (Tag 1)  
39,- € Bustransfer Ko – Frankfurt – Ko



© Getty Images

## Rom

**Die ewige Stadt**  
10.11. – 14.11.2018

Rom ist eine Kulturstadt deren wundervolle Architektur – von Päpsten und mächtigen Familien geprägt – an Kunstschätzen nicht zu überbieten ist. Mit zahllosen Kirchen, Museen, Monumenten, Palazzi und den wundervollen Piazzae und Brunnen, Tavernen und Osterias, den mondänen Modeboutiquen ist Rom ein einziges Freilichtmuseum.

**Ausflüge (fakultativ buchbar):** Abendessen und Panoramafahrt (Tag 1); Ausflugspaket (Tag 2 – 4): Stadtbesichtigung Rom; Petersdom und Vatikanische Museen; Ausflug „Antikes Rom“.

**Inklusivleistungen u. a.:** Lufthansa-Flüge ab/bis Frankfurt; Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen; 4 Übernachtungen mit Frühstück im zentralen 4-Sterne Hotel NH Leonardo Da Vinci o. ä.; Papstaudienz (bei Anwesenheit des Papstes); örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung; zusätzliche rz-Reisebetreuung (ab 25 Personen).

### Reisepreis pro Person ab/bis Frankfurt

799,- € im Doppelzimmer  
185,- € Einzelzimmerzuschlag  
55,- € Abendessen in einer Trattoria und Panoramafahrt  
149,- € Ausflugspaket inkl. aller Eintrittsgelder  
39,- € Bustransfer Ko – Frankfurt – Ko

# Wandern rund um Oberstdorf

Reisegewinnspiel Achttagiger Urlaub für zwei Personen im schönen Allgäu

Frische Bergluft einatmen und die wunderschöne Naturlandschaft entdecken: Mit mehr als 200 Kilometer markierten Wanderwegen ist Oberstdorf ein echtes Wanderparadies. Ob im Tal oder auf dem Berg – hier hat jeder Wanderfreund seine Freude. Oberstdorf ist bekannt für seine Wanderwege auf drei verschiedenen Höhenlagen. Zusammen mit dem Kleinwalsertal ist Oberstdorf sogar das größte Wander- und Bergsportgebiet am Nordrand der Alpen.

Mit den täglich kostenlosen Bergbahnkarten können Sie jeden Tag einen neuen Berg im Allgäu entdecken. Romantische Seitentäler und abwechslungsreiche Höhenwege auf mehr als 2000 Metern laden zu leichten bis schweren Wandertouren ein. Besuchen Sie das älteste Bergdorf Oberstdorfs Gerstruben, entdecken Sie das wildromantische Trettachtal, oder durchwandern Sie die südlichste Siedlung Deutschlands Einödsbach – welche alles andere als öde ist. Die Oberstdorfer Bergbahnen Fellhornbahn, Nebelhornbahn und Söllereckbahn bringen Sie mühelos auf die höchsten Gipfel der Allgäuer Alpen. Restaurants, urige Hütten, großzügige Sonnenterrassen und Ruhebänke in freier Natur laden zum Erholen ein. Wandern, die noch höher hinaus möchten, ersparen die Bergbahnen die ersten Höhenmeter, um zu den Ausgangspunkten hochalpiner Wanderungen zu gelangen.

**Ihr Hotel:** Direkt am Marktplatz, in der autofreien Fußgängerzone gelegen, ist das Viersternehotel Mohren der ideale Ausgangspunkt für alle Unternehmungen, für Sport und Freizeit. Ein Schritt und Sie be-

finden sich inmitten der Fußgängerzone mit ihren kleinen Gassen, stilvollen Boutiquen und schönen Häusern, die ihren dörflichen Charme bewahrt haben. Das komfortable Traditionshotel bietet ein stilvoll elegantes À-la-carte-Restaurant und Pensionsrestaurant, große Sonnenterrasse, Café, Bar und Lift. Die 66 Nichtraucherzimmer sind komfortabel und modern eingerichtet und verfügen über Dusche/WC, Föhn, Bademantel, CD-Stereoanlage, Telefon, Kabel-TV (LCD-Flachbildschirm), Internetanschluss, Minibar, Safe und Sitzgruppe.

**Verpflegung:** Halbpension, Frühstücksbüfett, abends Fünfgänge-Wahlmenü und Salatbüfett. Einmal pro Woche Gala-, Hütten- oder Fondueabend.

**Wellness und Sport:** Sauna und Dampfbad sind inklusive. Gegen Gebühr: Solarium. Verleih von Wanderrucksäcken inklusive täglicher Wanderbrotzeit, Nordic-Walking-Stöcken oder Rodel ist kostenlos (nach Verfügbarkeit).

**Unterhaltung:** Im Sommer geführte Wanderungen, Livemusikabende, einmal pro Woche Besichtigung des Skisprungstadions Erdinger, Schnupperrgolf. Im Winter: einmal pro Woche geführte Wanderung, Fackelwanderung, Eisstockschießen.

**Inklusivleistungen:** Bahnfahrt zweiter Klasse ab Heimatbahnhof und zurück mit Sitzplatzreservierungen, Transfer Bahnhof-Hotel-Bahnhof, sieben Übernachtungen im Doppelzimmer im Hotel Mohren, Halbpension, Kurtaxe.

**Reisetermine:** 20. September bis 15. Dezember oder 15. Januar bis 1. Juni (nach Verfügbarkeit)



Oberstdorf bietet wunderschöne Ausblicke und perfekte Wanderrouten für jede Generation.

Foto: Fotolia

**So machen Sie mit:** Sie können mit RZ-Reisen Oberstdorf entdecken. Rufen Sie uns an bis morgen, 12 Uhr, unter der Nummer

**01379/884 410**

(Anbieter legion, 50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz) und beantworten Sie die Frage:

**Wie heißt eine der Oberstdorfer Bergbahnen?**

- A: Federhornbahn
- B: Schuppenhornbahn
- C: Fellhornbahn

Nennen Sie uns beim Anruf die richtige Antwort auf unsere Frage, Ihre Telefonnummer, Ihren Namen und die vollständige Anschrift. Mit dem nötigen Glück winken Ihnen erlebnisreiche Tage in Oberstdorf.

**+** Buchen können Sie diese Reise im RZ-Reisebüro, Telefon 0261/1000-400.

## Vorfreude auf den Atlantik



Auf ihre gewonnene La-Palma-Reise freuen sich die beiden Booser Monika (64) und Manfred Fries (56) riesig. Irgendwann um den Jahreswechsel wollen sie die achttagige Tour auf die nordwestlichste der Kanarischen Inseln im Atlantischen Ozean antreten. In Ihrer Freizeit züchten die beiden übrigens griechische Landschildkröten. Unser Redakteur Stefan Munzlinger (links) beglückwünschte das Paar aus dem Kreis Bad Kreuznach zu seinem Gewinn.

Foto: Stefan Munzlinger

## TV-Tipps

### Dienstag, 21. August

18.50–19.15 Uhr, HR: Service Reisen: Kapstadt: Bei einer Reise nach Südafrika kommt man an Kapstadt einfach nicht vorbei.

### Mittwoch, 22. August

15.15–16 Uhr, SWR: Traumhafte Bergwelten: Rund um die Zugspitze

### Donnerstag, 23. August

21–21.45 Uhr, NDR: Kaliforniens Traumküste – Leben in Big Sur. Die schroffe, dünn besiedelte Region liegt südlich von San Francisco. Seit Generationen pilgern Sinnsucher, Hippies, Abenteurer, Naturfreunde und Touristen nach Big Sur.

### Freitag, 24. August

21.45–22.30 Uhr, HR: Lettland – Zauberswelt im Herzen des Baltikums

### Samstag, 25. August

17–17.30 Uhr, SWR: Traumziel Bangkok: Die Zuschauer besuchen einige der schönsten Orte der Stadt und eine Auswahl weniger bekannter, aber nicht minder schöner Plätze, Bauwerke, Seen und Parks.

### Sonntag, 26. August

13.35–14.20 Uhr, 3sat: Wanderlust! Irland: Dingle-Weg und Kerry-Weg

### Montag, 27. August

17.05–17.45 Uhr, 3sat: unterwegs – Vietnam: Großartige Landschaften, und gastfreundliche Menschen prägen das Bild.

**➔** Das vollständige Reiseprogramm der nächsten Tage finden Sie unter [www.reise-preise.de/tv-tipps-reise](http://www.reise-preise.de/tv-tipps-reise)

**rzcall & go**  
www.rz-call-go.de



5 Tage reisen – nur 4 Tage zahlen! Einzelzimmer zuschlagfrei!

## Auszeit im Harz in Harzgerode

5-tägige Reise ab 149,- € p. P. im DZ/EZ

Der historische Teil des Hotels, das Logierhaus, bietet Rezeption mit Safe, Lift, Lobby-Bar, Restaurant Selkestube mit Außenterrasse sowie Gourmetstube Försterling. Im modernen Anbau „Badehaus“, durch eine überdachte Brücke mit dem Logierhaus verbunden, erwartet Sie eine 1.500 m<sup>2</sup> große Bade- und Saunalandschaft.

Die **DZ** bzw. **EZ** befinden sich im Logierhaus und sind traditionell eingerichtet mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Telefon, TV und Radio. Die geschmackvoll eingerichteten **DZ Superior** befinden sich im Badehaus und verfügen über Badewanne, WC, Föhn, Kosmetikspiegel, Telefon, TV, Radio, Safe, Sitzecke und zum Teil Balkon.

Ihre **All-Inclusive-Light-Verpflegung** besteht täglich aus einem reichhaltigen Frühstücksbüfett, einem Mittagssnack und einem Büfett am Abend. Zum Abendessen sind von 18-20 Uhr Tischgetränke wie Wasser, Softdrinks, Bier und Hauswein inklusive, von 11-18 Uhr erhalten Sie Wasser und Säfte zur Selbstbedienung an der Getränkestation.

**Wellness/Sport:**  
**Ohne Gebühr:** 1.500 m<sup>2</sup> große Bade- und Saunalandschaft mit Lagunenpool mit Massagedüsen und Nackenschwall, Vitalbar, Bergterrasse, Saunalandschaft mit Aroma-Dampfbad, Biosauna, Finnischer Sauna, Kneippbecken, Tauchbecken und Wärmeliegen.

**Gegen Gebühr:** Wellness- und Beautyanwendungen.

### Inklusivleistungen pro Person:

- Übernachtungen im Doppelzimmer/ Einzelzimmer
- All-Inclusive-Light-Verpflegung wie beschrieben
- Parkplatz (nach Verfügbarkeit)

### Kinderermäßigung:

Bei Unterbringung im DZ mit 2 Vollzahlern erhält 1 Kind bis 2 Jahre 100 % und von 3–12 Jahren 50 % Ermäßigung.

### Wunschleistungen p. P./ Nacht:

- EZ zuschlagfrei
- Zuschlag DZ Superior 8,- €

### Zusatzkosten (zahlbar vor Ort):

- Kurtaxe wird erhoben
- Haustiere erlaubt ( ohne Futter, Voranmeldung erforderlich), ca. 9,- €/Tag

Termine u. Preise 2018 pro Person im DZ/EZ in €		Reise-Nr.: D06E01B Kennziffer: 10/275		
Anreisezeiträume	3 Nächte (Do.)	4 Nächte (So.)	7 Nächte (Do. + So.)	
<b>A</b> 08.11. – 16.12.18		<b>149,-</b>	<b>299,-</b>	
<b>B</b> 30.08. – 25.10.18		<b>169,-</b>	<b>359,-</b>	

Verlängerung: Der erste Tag der Verlängerung bestimmt wie ein neuer Anreisetag den Preis.

Es gelten unsere AGB, die Sie vor der Buchung erhalten, sowie die Reisebestätigung. Mit Erhalt der Bestätigung wird eine Anzahlung von 20 % auf den Reisepreis fällig. Restzahlung 30 Tage vor Reiseantritt, anschließend erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen.

**Buchungs-Hotline 0261 / 9836-2020**  
Mo.,–Fr. 8.00–20.00 Uhr, Sa.,–So. 9.00–16.00 Uhr

Bitte bei Buchung angeben:  
Reise-Nr.: D06E01B  
Kennziffer 10/275

## Tipps & Trips

### Auf der dänischen Insel Römö fliegen Drachen

Auf der dänischen Nordseeinsel Römö (Rømø) findet vom 7. bis 9. September ein Festival für Lenkdrachen statt. Auf dem Strand von Lakolk werden Tausende Drachen zu Wettbewerben und Schauflügen aufsteigen, auch nachts. Das teilt die Tourismuszentrale VisitDenmark mit. Es werden täglich bis zu 50 000 Besucher erwartet, für die etwa Kurse im Drachenaufbau angeboten werden. Eintritt wird nicht erhoben.

### Katapult schleudert Besucher in Schlucht

Vor 30 Jahren erfanden sie den Bungee-Sprung, nun präsentiert eine neuseeländische Firma ein noch spektakuläreres Freizeiterlebnis: von einem Katapult in eine Schlucht geschleudert werden. Das sogenannte Nevis Catapult von AJ Hackett Bungy New Zealand hängt über einem abgelegenen Tal in der Nähe der Stadt Queenstown. Abenteuerlustige Besucher schwingen am Gummiseil 150 Meter in die Schlucht. Dabei erreichen sie eine Geschwindigkeit von 100 Kilometern pro Stunde in 1,5 Sekunden, bevor sie wie beim Bungee-Sprung zu einem abrupten Halt kommen. Das etwa drei bis vier Minuten dauernde Abenteuer kostet umgerechnet knapp 150 Euro ([www.bungy.co.nz](http://www.bungy.co.nz)).

### Neuer Weitwanderweg in der Zugspitz-Region

Die Region rund um die Zugspitze lässt sich ab Herbst auf einem neuen Weitwanderweg erleben. Der Spitzenwanderweg ist 200 Kilometer lang und führt über mehr als 6800 Höhenmeter. Laut der Zugspitz Region GmbH bietet die Strecke einen Mix aus Natur und Kultur. Sie führt zum Beispiel zum Murnauer Moos, durch die Höllentalklamm und zu Schloss Lindnerhof. Auch alpines Gelände wird durchquert. Die Rundtour lässt sich in Etappen teilen und an jedem Ort beginnen und beenden, sie pas-



Der neue Spitzenwanderweg führt auch durch alpines Gelände.

Foto: Wolfgang Ehn/Zugspitz Region/tmn

siert 16 Bahnhöfe. Übernachtet wird in der Regel im Tal, im Karwendel- und Wettersteingebirge auf einer Berghütte. Die Beschilderung des Weges soll Ende September abgeschlossen sein ([www.spitzenwanderweg.de](http://www.spitzenwanderweg.de)).

### Hochkönig: Seilbahn bald über sechs Gipfel

Im österreichischen Skigebiet Hochkönig öffnet zur Wintersaison eine Skischaukel. Durch eine neue Seilbahn auf den Naturn wird der Hausberg der Gemeinde Maria Alm mit dem Hauptskigebiet am Aberg verbunden. Die Sonnbergbahn ist eine Zehner-Kabinenbahn mit einer Kapazität von 2000 Personen pro Stunde. Die Königstour-Skirunde führt dann nicht mehr über fünf, sondern über sechs Gipfel.

### Einkaufszentrum der Superlative in Dubai

Dubai plant den Bau einer Rieseneinkaufsmeile. Der Dubai Square soll mit 750 000 Quadratmeter Fläche etwa doppelt so groß wie die bestehende Dubai Mall werden, die bereits zu den größten Einkaufszentren der Welt zählt. Geplant ist der Bau im Viertel Dubai Creek Harbour, wie die Dubai Holding und die Immobilienfirma Emaar Properties mitteilen. Der Komplex soll einen direkten Anschluss an den im Bau befindlichen Dubai Creek Tower bekommen. Dieses Gebäude soll höher als das Burj Khalifa werden, mit 828 Metern derzeit der höchste Wolkenkratzer der Welt.

**!** All-Inclusive-Light-Verpflegung, 1.500 m<sup>2</sup> große Bade- und Saunalandschaft, Einzelzimmer zuschlagfrei

Erleben Sie einen kulturellen, aktiven, kulinarischen oder einfach entspannten Urlaub im romantischen Selketal. Neben 200 km bestens ausgebauten Wanderwegen inmitten der reizvollen Landschaft des Osthazes und einer Naturrodelbahn bieten auch 12 Badeseen den perfekten Ausgleich zu Ihrem Alltag.

Ihr Vitalhotel Alexisbad mit Badehaus befindet sich in bewaldeter Hanglage, im malerischen Herzen des Unterharzes und direkt gegenüber dem historischen Bahnhof der Harzer Schmalspurbahn.

Starten Sie direkt vor der Haustür auf der neuen Wanderroute – dem 67 km langen Selketalstieg – oder unternehmen Sie Ausflüge zum Brocken, in die Weltkulturerbestadt Quedlinburg oder nach Thale.



Reiseveranstalter:  
Fit & Vital Reisen GmbH  
Herbert-Rabius-Str. 26  
53225 Bonn